

# Inhaltsverzeichnis

012	<b>Fluchtfälle 1945-50</b>
014	Grenzerlebnisse als Kind
015	Grenzopfer Ursula W.
017	Kapitalverbrechen – oder: Der Sieger darf alles
022	Unbekannter Toter
024	Mord ohne Sühne
028	<b>Fluchtfälle 1950-60</b>
030	Gewaltsam mit einem D-Zug in die Freiheit
034	Schicksal nach 51 Jahren geklärt: vermisster bayerischer Grenzer tot
049	Eine günstige Gelegenheit
054	War es wirklich eine Falle oder doch purer Leichtsinn?
059	Verschleppt
064	<b>Fluchtfälle 1960-70</b>
066	Die erste Republikflucht mit einem Flugzeug aus der DDR
071	Mit dem Milchauto in die Freiheit
077	Alltag an der Grenze in Ullitz
079	Auf der Achse eines Personenzuges in den Westen
085	Einige Fluchtfälle in Kurzform
085	Als Privatunternehmer ohne Chance in der DDR
088	<b>Fluchtfälle 1970-80</b>
090	Flucht per GST-Flugzeug
090	Zum ersten Mal an der Grenze und gleich die Chance zur Flucht genutzt
092	Starker abweisender Körpergeruch kann manchmal sogar hilfreich sein
094	Erst Ost–West, dann West–Ost
097	Fluchtfall S. über Ungarn
109	SM-70-Opfer Peter St.
122	<b>Fluchtfälle 1980-90</b>
124	Macht Liebe wirklich blind und mutig?
125	Der Umweg über die CSSR-Grenze
126	Ganz ohne Hilfsmittel endlich in Freiheit
127	Skat unterm Stacheldraht
132	Sehnsucht nach der Tochter
132	Freud und Leid
137	Der abgelehnte Ausreiseantrag
138	Flucht über fünf Länder
139	Abgeschoben
142	Schlaftabletten für den Hund
144	Aus wahrer Liebe
144	Desertionen und Selbstmorde von Soldaten der Sowjetarmee in der DDR
150	„Wir waren so verzweifelt drüben, da haben wir es einfach probiert.“ und „In der DDR gab es keine Zukunft für uns.“ – zwei Fluchtfälle

163	Gescheiterte Flucht
164	Unfreiwillige Rückkehr oder: Freiheit auf Zeit
169	Ich musste einfach raus, wie, war mir egal – die Flucht von Birgit B.
174	Es geht auch mit Gewalt
178	Freundin im privaten Pkw aus der DDR geholt
188	DDR-Grenzer schießen auf Flüchtige
192	<b>Grenzanlagen</b>
194	GÜSt Gutenfürst
200	Geschichte der Autobahn A 722, heute A 72
204	Der Grenzübergang auf der Autobahn A 722
216	Interzonenpass
218	Der Schießbefehl
221	CSR-Grenze
224	Freiwillige Helfer der Volkspolizei; Freiwillige Helfer der Transportpolizei und Freiwillige Helfer der Grenztruppen
237	Funkabhöranlage Kandelstein
241	Signalmittel der Grenzpolizei / Deutschen Grenzpolizei / Grenztruppen der DDR
249	Minen an der innerdeutschen Grenze
252	Minenopfer
254	Eine Mine unterscheidet nicht zwischen Freund und Feind
256	Splittermine vom Typ SM 70 an der innerdeutschen Grenze
275	Agentenschleuse Ullitz
280	Schriftstücke zum illegalen Grenzübertritt
285	Passierscheine
290	<b>Grenz(er) Erlebnisse</b>
292	Kakao
293	Sie fuhren vermutlich zum ersten Mal Fahrrad
294	Vorsicht, der Nachbar hört mit
294	Unverhofft kommt nicht oft
295	Mäuse auf der Dienststelle
295	Der erpressbare Westgrenzer
297	Grenzenlose Liebe
298	Der entflohene Häftling
299	In der Nacht sind alle Katzen grau
300	Grenzerinnerungen eines Dr. L.
302	Man wollte eigentlich am Abend wieder daheim sein
304	Kleiner Grenzverkehr mal anders
305	Freiwillig ins „rote Paradies!“ oder: Wenn es dem Esel zu gut geht, geht er aufs Eis
306	Waffenreinigen
308	Fahrendiebstahl Ullitz
309	Der Wachturm brennt
312	Wie im richtigen Leben – manchmal dreht sich der Wind in die falsche Richtung
313	Ich war schon „drüben“ und wusste es nicht
314	Kato
315	Fremde Stadt

316	Am besten eine Motorradzeitschrift
316	Glück gehabt
317	Wirtshausbesuch verboten
318	Ein technisches Problem
319	Freileitungsabbau
321	Müßiggang ist aller Laster Anfang
322	Trittbrettfahrer
323	Glaubhaft oder nicht
324	Ein Paar Stiefel vom Honecker
326	Der Spitzbart von Walter Ulbricht
326	Hass auf das System
328	Physisch und psychisch am Ende
328	Von Müdigkeit übermannt
329	Der große Fang
332	Liebe macht blind
333	Beim letzten Versuch bissen ihn die Hunde
334	Das beste Versteck
335	Der eiserne Gustav
336	Das große Loch im Zaun
337	Besonderes Grenzvorkommnis: Besetzung von DDR-Gebiet beim Dreiländereck DDR-CSSR-BRD
340	Die Russen in Hof – aber es darf keiner wissen
340	Die Russen waren in Hof - und keiner hat es bemerkt
341	Grenzöffnung – mein erster DDR-Besuch

#### **Gegenüberliegende Seite:**

**Diese Öffnung schnitt ein DDR-Bürger am 13. Oktober 1982 in den einreihigen Metallgitterzaun (eMGZ), um in den Westen zu gelangen, obwohl am Zaun Splitterminen vom Typ SM 70 installiert waren. Das Zaunteil schenkte er nach der gelungenen Flucht der Bayerischen Grenzpolizei, die es als Leihgabe der Grenz-Informationsstelle Töpen zur Verfügung stellte.**